

ESP Sportphysiotherapie – Ausbildung

50% Theorie + 50% Praxis = 100% Ausbildung

ESP Sportphysiotherapie – Ausbildung

Einleitung

Die Sportphysiotherapie ist ein sehr umfangreiches und dynamisches Gebiet. Der Bereich der Sportphysiotherapie im Allgemeinen und der aktiven Rehabilitation im Besonderen wächst. Dies ist auf die rasante Entwicklung und das Wachstum neuer Erkenntnisse in den Bereichen Sportmedizin, Sportwissenschaft und Sportphysiotherapie zurückzuführen.

ESP Science and Education (ESP steht für European Sports Physiotherapy) ist ein Ausbildungs- und Kommunikationsnetzwerk in dem Dozenten, Ausbildungszentren und Partner Wissen und Erfahrungen bündeln um eine fundierte wissenschaftliche und zu gleicher Massen praktische Ausbildung zum Sportphysiotherapeuten zu gestalten. In diese Ausbildung lernst Du, was man als Sportphysiotherapeut wirklich braucht.

Der Einsatz der richtigen pädagogischen und methodischen Systeme ermöglicht nicht nur den Transfer von theoretischem Wissen, sie unterstreichen auch die Machbarkeit dieses Wissens in der täglichen Praxis. Hier liegen die Stärke und das Wesen der Sportphysiotherapie Ausbildung: der klinische Transfer von wissenschaftlichen Erkenntnissen in die physiotherapeutische Behandlung.

Praxisrelevante Grundlagen der Physiologie (Zelle, Bindegewebe, Muskel, Sehne, Knorpel,...) und Leistungsphysiologie (Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit,...), die dann in theoretischer und praktischer Arbeit mit den modernsten Erkenntnissen aus Trainingslehre, Sportmedizin (Wundheilung, Rehabilitation, Akutversorgung) sowie Skillslab kombiniert werden. Daraus ergeben sich fundierte Richtlinien für eine optimale Steuerung der Behandlung, Rehabilitation, Prävention und Trainingsbegleitung von Sportlern und solchen, die es wieder werden wollen.

Curriculum

Die berufsbegleitende Ausbildung besteht aus 6 Kurswochen innerhalb von 2 Jahren.

Handlungs- kompetenzen (Ziele)

Die Ausbildung in Sportphysiotherapie ESP bereitet Dich darauf vor, auf dem Arbeitsgebiet der Sportphysiotherapie selbständig tätig zu sein. Du wirst mit einem hohen Mass an aktuellem, theoretischem Wissen, mit dem Erlernen von praxisrelevanten motorischen Fähigkeiten, sowie im adäquaten Umgang mit Patienten und Sportlern ausgebildet. Ein wichtiger Teilbereich der Ausbildung ist die Umsetzung der sportphysiotherapeutischen primären, sekundären und tertiären Prävention.

Inhalte

Sportmedizin

- Allgemeine Bindegewebe Physiologie
- Physiologie des Wundheilungsprozesses
- Spezifische Bindegewebe Physiologie
- Kapsel, Ligamente, Knorpel, Muskel und Sehne
- Neurowissenschaften
- Diagnostik und Erstversorgung
- Doping, Dopingliste und Dopingkontrolle

Sportwissenschaft

- Leistungsphysiologie
- Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination
- Allgemeine und spezifische Adaptationslehre
- Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer Trainingslehre
- Sportanalyse und Tests
- Steuerung und Planung des Trainingsprozesses

Sportphysiotherapie

- Funktionelle Diagnostik
- Allgemeine Prinzipien des Rehabilitationstrainings
- Prinzipien des Rehabilitationstrainings untere Extremität
- Prinzipien des Rehabilitationstrainings obere Extremität
- Prinzipien des Rehabilitationstrainings Wirbelsäule

Skillslab

- Freie Hantelübungen
- Lauf- und Sprung-ABC
- Wurf-ABC
- Trainingsformen Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer
- Testformen Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer
- Rehabilitationstraining untere Extremität
- Rehabilitationstraining obere Extremität
- Rehabilitationstraining Wirbelsäule

Durch Erwerben der Kenntnisse in diesen Teilgebieten bist Du befähigt Rehabilitations- und Trainingspläne

- zu erstellen
- zu kommunizieren
- durchzuführen
- zu kontrollieren, evaluieren und anzupassen

Methoden/ Arbeitsweisen

50% Theorie und 50% Praxis

Der Unterricht wird in sportmedizinische, sportphysiotherapeutische und sportwissenschaftliche Fachgruppen unterteilt. Eine weitere Fachgruppe, das Skillslab, bildet Dich in allen praktischen sportspezifischen Teilbereichen aus.

Sowohl der theoretische wie auch der praktische Inhalt wird kombiniert in frontal, interaktivem und praktischem Unterricht vermittelt.

Selbststudium: insgesamt ca. 60 Stunden pro Jahr

- Hausaufgaben
- Literaturstudium
- Erlernen sportmotorischer Fähigkeiten

Lernerfolgs- kontrolle

Am Ende des ersten Jahres findet eine schriftliche, theoretische Prüfung und ein praktischer Test statt. Dies gilt als Voraussetzung für die Teilnahme an der Endprüfung.

Das zweite Jahr kann nach erworbener Qualifikation mit einer Diplomprüfung, in Form eines schriftlichen, mündlichen und praktischen Tests beendet werden.

Maximale Gruppengröße

28 Teilnehmende

Literaturhinweis



Bist Du schon neugierig?

Mit diesem Buch kannst Du Dich bereits mit den Themen vertraut machen:

Bant, H., Haas, H., Ophay, M., Steverding, M.
Sportphysiotherapie. Thieme-Verlag 2011
(ISBN: 978-3-131-4648-1)

Bemerkungen

Anerkennung Deines Diplomes SportphysiotherapeutIn ESP:
Die Fachhochschule Burgenland und das AIM (Austrian Institute of Management) erkennen für den Masterlehrgang MSc Advanced Physiotherapy & Management das Diplom ESP im Modul «Advanced Physiotherapy» an.

Zielgruppe

Fachpersonen für Physiotherapie, Ärzteschaft und SportlehrerInnen
Wichtig für SportlehrerInnen: Nach Absolvierung dieser Ausbildung erhältst Du am Schluss eine Teilnahme-Bestätigung. Diese berechtigt nicht zur Ausübung von therapeutischen Berufen.

**Teilnahme-
voraussetzungen**

Berufsdiplom

Hauptdozenten

Harald Bant



- BSc Physiotherapie
- Sportphysiotherapeut
- Physical Rehabilitation Trainer
- Direktor und Referent ESP Science & Education
- Inhaber Praxis für Physiotherapie, medizinisches Fitness und Reintegration in Genèp
- Direktor «Nexus opleidingsinstituut voor fysiotherapeuten»
- Mitglied Expertenteam SART (Schweizerische Arbeitsgruppe für Rehabilitationstraining)
- Motto: «Ein Beispiel zu geben ist nicht die wichtigste Art, wie man andere beeinflusst. Es ist die einzige.» (Albert Schweizer)

Drs. Robert van den Berg



- MSc Leistungsphysiologie
- ACSM Clinical Exercise Physiology
- BSc Physiotherapie
- Direktor und Referent ESP Science & Education
- Tätigkeiten als Leistungsphysiologe, Dozent, Forscher und Biostatistiker an verschiedenen Institutionen
- Motto: «The Human body is made for activity – once we had to run in order to survive»

<u>Kursort</u>	Bad Zurzach
Zeiten	8.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Kosten	CHF 5'900.-
Kurs	21300
Daten	7.-11. Juni 2021, 8.-12. November 2021, 7.-11. März 2022, 6.-10. Juni 2022, 7.-11. November 2022 und 13.-17. März 2023
Kurs	21301
Daten	1.-5. November 2021, 14.-18. März 2022, 13.-17. Juni 2022, 31. Okt. – 4. Nov. 2022, 6.-10. März 2023 und 5.-9. Juni 2023